

IRRTÜMER ÜBER REMOTE WORK

Remote Work aus der Perspektive einer
juristisch arbeitenden digitalen Nomadin

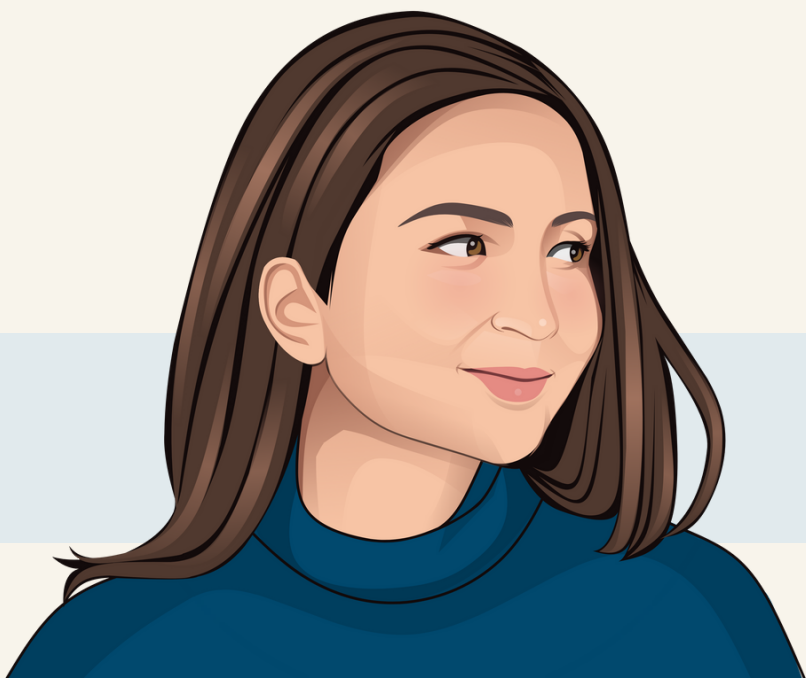


SU REITER



IRRRTUM NR. 1

**NUR WER STUDIERT HAT,
KANN REMOTE ARBEITEN**

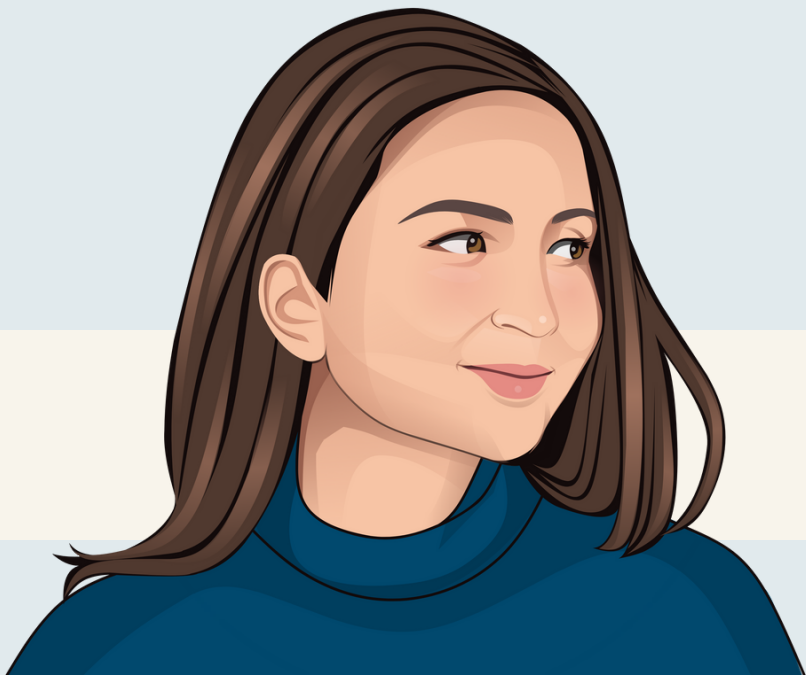


SU REITER



DAS STIMMT NICHT!

In vielen Ausbildungsberufen wird später vorwiegend digital gearbeitet. Darüber hinaus machen sich viele Menschen selbstständig mit einem Remote Job, ohne studiert zu haben oder ausgebildet worden zu sein.

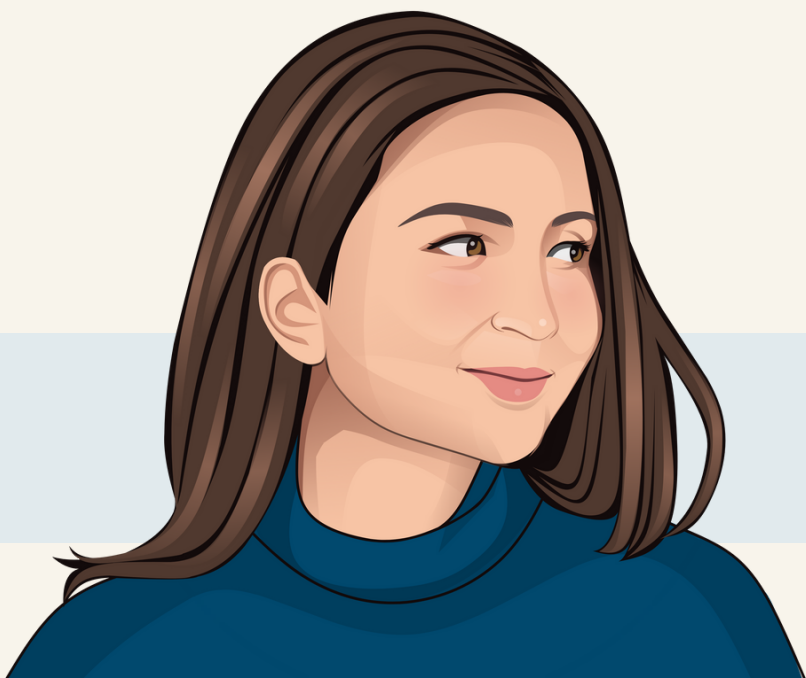


SU REITER



IRRRTUM NR. 2

**REMOTE WORK IST WAS
FÜR MENSCHEN, DIE VIEL
REISEN WOLLEN**



SU REITER



NEIN.

Viele Menschen entscheiden sich für einen ortsunabhängigen Job, um näher bei der Familie zu sein oder weil sie in den eigenen vier Wänden produktiver sind. Die wenigsten Remote Worker reisen rund um die Uhr.

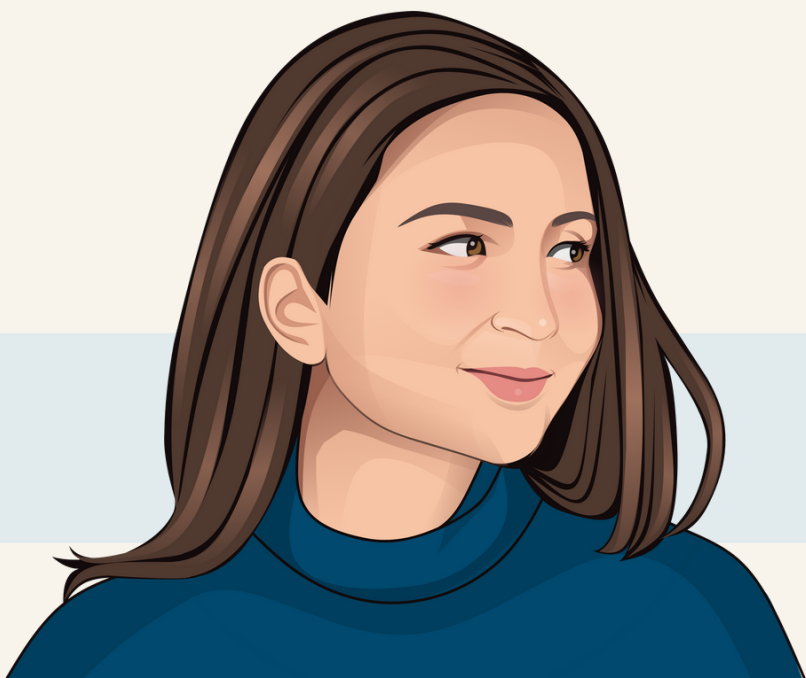


SU REITER



IRRTUM NR. 3

**REMOTE WORK BIETET
NUR VORTEILE FÜR
ARBEITNEHMENDE**



SU REITER



ÜBERHAUPT NICHT!

Auch Unternehmen profitieren extrem von Remote Work. Der Kreis an potenziellen Mitarbeitenden erweitert sich. Flexibles Arbeiten sorgt dafür, dass individuelle Bedürfnisse berücksichtigt werden, weshalb viele produktiver arbeiten.

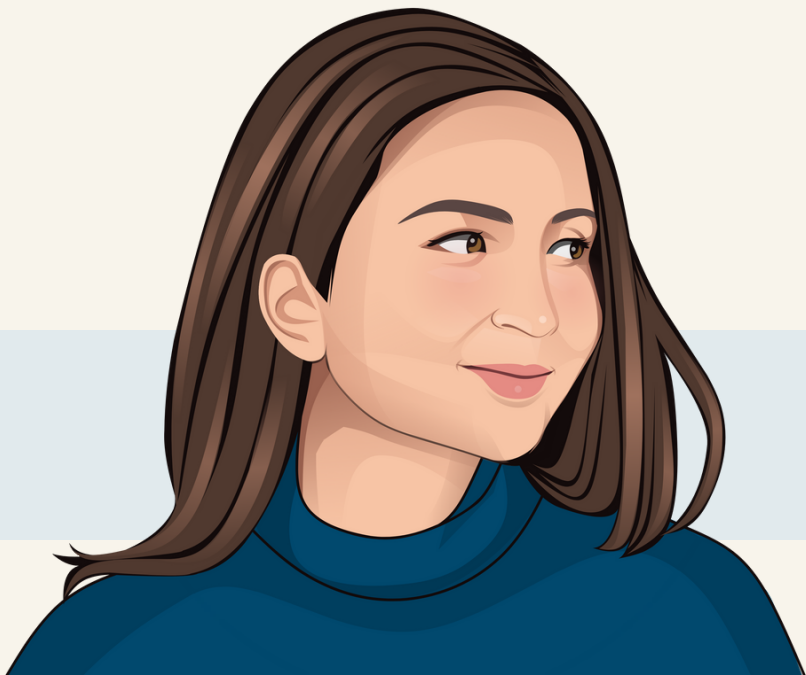


SU REITER



IRRTUM NR. 4

**REMOTE WORK IST
NUR EIN TREND**



SU REITER

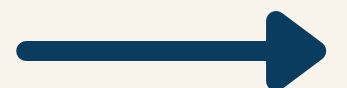


NEIN, ZUKUNFT!

Der Wandel in der Arbeitswelt ist deutlich spürbar. Schon jetzt stellen viele Unternehmen auf Remote Work um oder richten sogar ihr Geschäftsmodell danach aus. Fiverr & Co. werden immer beliebter. Die Zukunft ist remote.

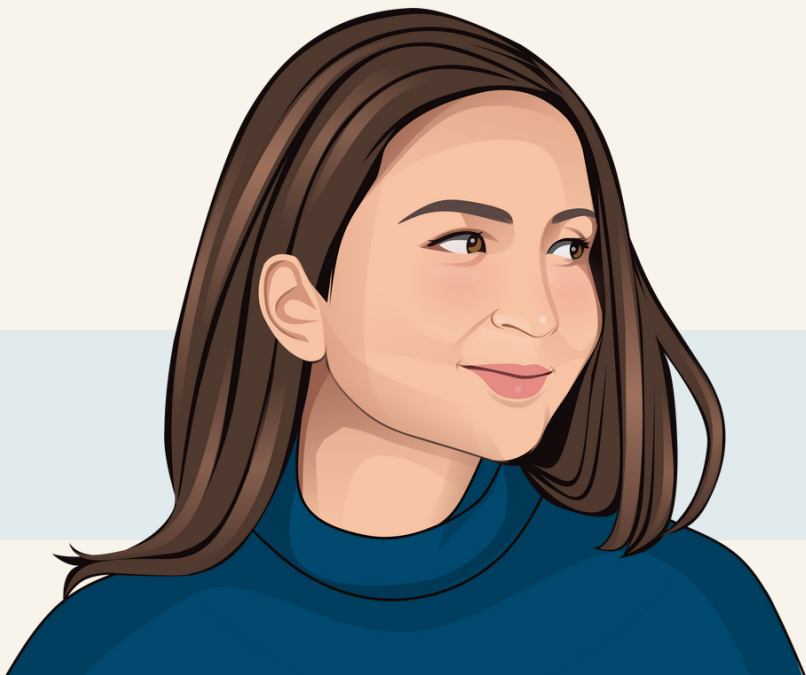


SU REITER



IRRRTUM NR. 5

MENSCHEN MÖCHTEN IN BÜROS ARBEITEN

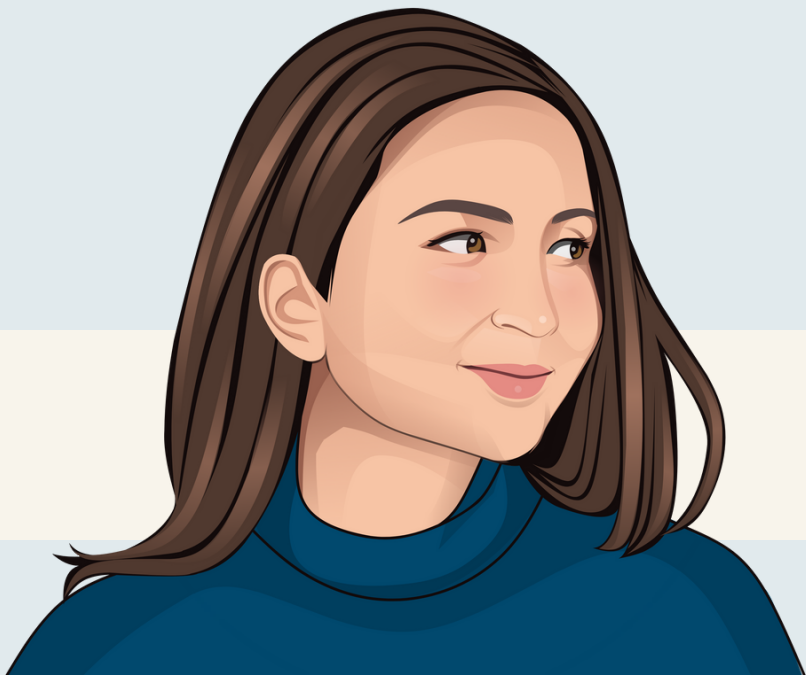


SU REITER



SCHWIERIG.

Das lässt sich nicht pauschalisieren, denn jeder Mensch arbeitet anders. Es sollte allen offenstehen, in einem Büro arbeiten zu können. Es sollte aber auch berücksichtigt werden, dass viele eben nicht in Büros arbeiten möchten.

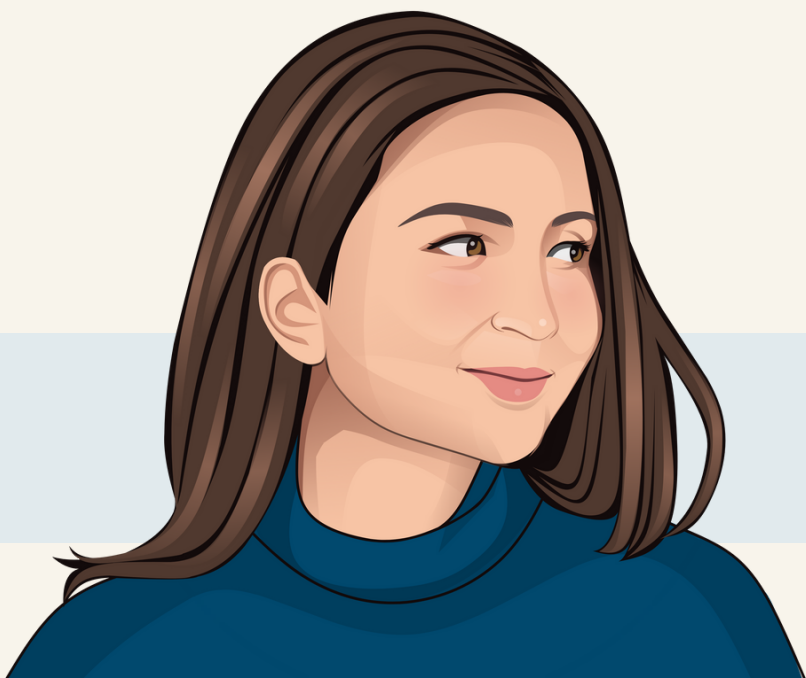


SU REITER



IRRRTUM NR. 6

**REMOTE WORK
IST TEUER**

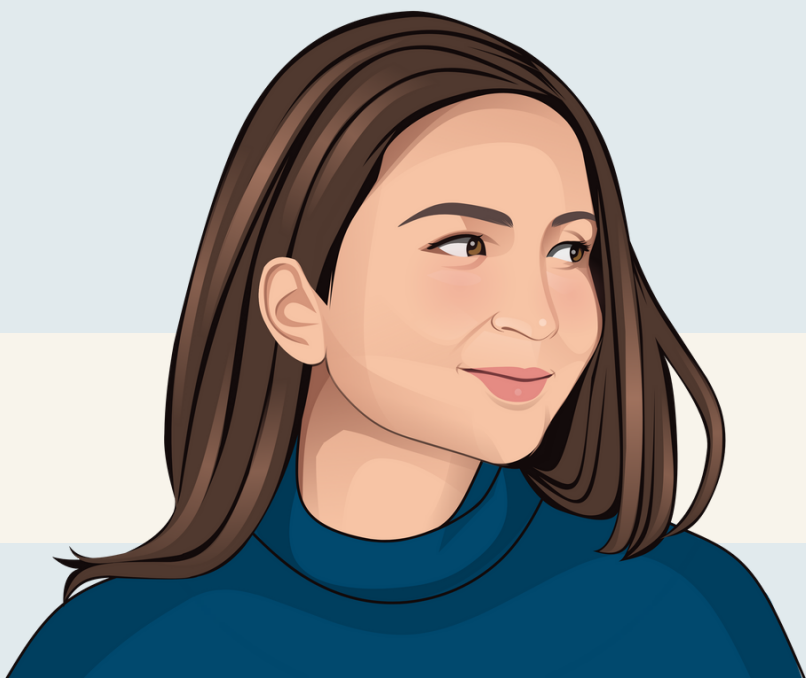


SU REITER



DAS MUSS NICHT SEIN.

Natürlich erfordert die Umstellung auf Remote Work eine digitale Infrastruktur. Aber dadurch entfallen auch die Kosten, die z.B. im Büro anfallen würden. Außerdem freuen sich Mitarbeitende darüber, nicht mehr pendeln zu müssen.

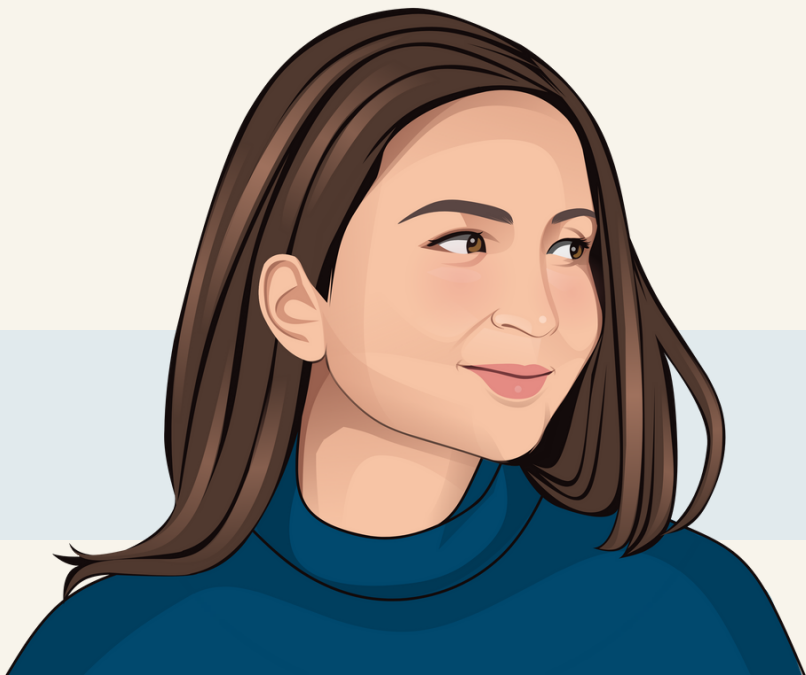


SU REITER



IRRTUM NR. 7

**ALLE BERUFE KÖNNEN
AUF REMOTE WORK
AUSGELEGT WERDEN**



SU REITER

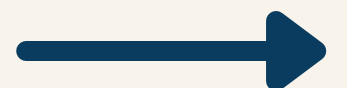


LEIDER NICHT.

Ortsgebundene Berufe wird es immer geben, denn nicht jede Tätigkeit lässt sich von Zuhause aus erledigen. Meist sind insbesondere diese Berufe gesellschaftlich sehr relevant. Diese dürfen wir in der Diskussion auch nicht vergessen.

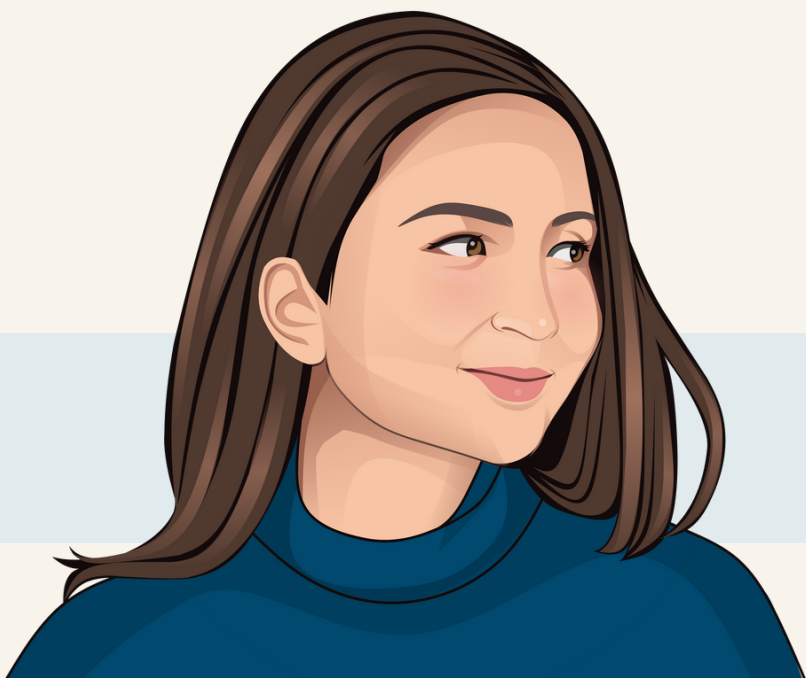


SU REITER



IRRRTUM NR. 8

**REMOTE WORK
IST NICHT ERLAUBT**

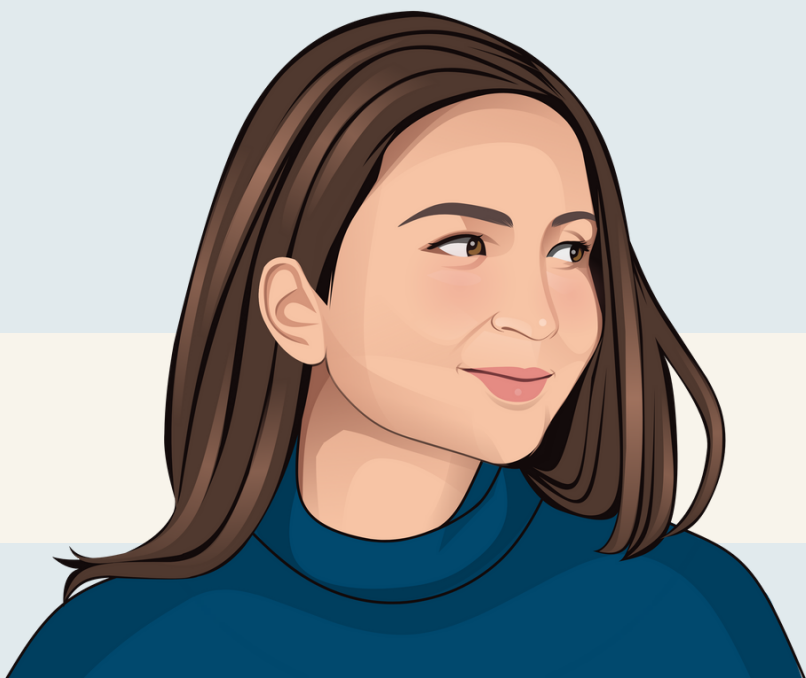


SU REITER

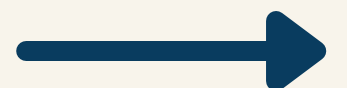


DAS STIMMT SO NICHT.

Ganz klar: In einem Angestelltenverhältnis muss Remote Work mit dem Arbeitgeber abgesprochen werden. Denn es gibt noch immer rechtliche Hindernisse, z.B. im Hinblick aufs Reisen. Doch auch hier wird in Zukunft viel passieren (müssen).



SU REITER



WEITERE IDEEN?

**SCHREIBE DEINE FRAGEN
UND ANREGUNGEN IN DIE
KOMMENTARE!**

SU REITER

